

Protokoll 08/2010

über die Sitzung der Kommission Studium und Lehre am 15.09.2010

Zeit und Ort: 13:00– 15:00 Uhr , G. 10, Raum 219

Teilnehmer: Herr Prof. Strackeljan, RS
Frau Prof. Goes FGSE
Herr Prof. Karpuschewski, FMB
Herr Prof. Deckelnick, FMA
Herr Prof. Rose, FEIT
Herr Prof. Pollmann, i.V.f. Herrn Prof. Kassner, FNW
Herr Prof. Wäscher, FWW
Frau Dr. Ebeling, FGSE
Herr Prof. Arndt, FIN
Frau Dr. Winkler–Stuck, FME
Frau Bachmann, STURA
Herr Burmeister, STURA
Frau Dr. Sandt, K 3
Herr Zehle, K 3 (beratend)
Frau Myrrhe, Gleichstellungsbeauftragte
Frau Paarmann, i.V.f. Frau Schöne WIWA

Entschuldigt: Herr Prof. Kassner, FNW
Herr Prof. Specht, FVST
Herr Prof. Robra, FME
Frau Schöne, WIWA

TOP 1: Protokollkontrolle; Tagesordnung

Es gibt keine Wortmeldungen zum Protokoll und zur vorliegenden Tagesordnung.

Frau Paarmann stellt sich den Kommissionsmitgliedern vor. Sie ist die Vertretung für Frau Kondratjuk bei WIWA.

Frau Dr. Sandt beantragt unter dem Punkt Verschiedenes über das vorliegende neue Zeugnislayout zu sprechen.

Die Kommissionsmitglieder verabschieden das Protokoll und die Tagesordnung <u>einstimmig</u> .
--

TOP 2: Studiendokumente für den Masterstudiengang (Double Degree) Bildungskulturen–Kulturenbildung der FGSE

Frau Prof. Goes erläutert, dass bereits mit der Einführung des Masterstudiengangs Bildungskulturen–Kulturenbildung die Einführung eines entsprechenden Studienprogramms mit einem Double Degree basierend auf einem Kooperationsvertrag mit der Pädagogischen Universität in Maputo

beschlossen wurde. Inzwischen ist eine DAAD- Förderung für diesen Studiengang genehmigt worden ist. Die vorliegenden Studiendokumente regeln den Verlauf des Studiums mit dieser Abschlussvariante. Für diese Förderung sind 5 Studierende vorgesehen. Die Anerkennungsmodalitäten sind in einem Double Degree – Vertrag geregelt. Dieser muss der Studienkommission noch vorgelegt werden. Das Programm wird in das laufende Akkreditierungsverfahren, das bis zum Dezember des Jahres abgeschlossen werden soll, integriert.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Studien- und Prüfungsordnung.

TOP 3: Satzungsänderung der Studien- und der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Mechatronik der FMB

Der Prorektor führt aus, dass Veränderungen im Lehrangebot durch Neubesetzung eines Lehrstuhls und daraus resultierende Änderungen der Prüfungsformen diese Satzungsänderungen begründen.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Satzungsänderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung.

TOP 4: Satzungsänderung der Studien- und der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs Psychologie der FNW und Satzungsänderung der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Psychologie der FNW

Prof. Pollmann begründet die Änderungen mit Anpassungen, die von der Akkreditierungskommission angeregt wurden. Dreisemestrige Module und Praktika wurden auf zwei Semester reduziert. Ebenso wurde die Anzahl von Prüfungsleistungen gemindert.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Satzungsänderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs Psychologie und der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs.

TOP 5: Novellierung der Studien- und Prüfungsordnung sowie der Bachelorstudiengänge der FIN

Herr Prof. Arndt begründet die Novellierung. Nach Durchlauf der ersten Kohorte von Studierenden des Bachelorprogramms wurden die Studienorganisation und die Studienergebnisse evaluiert. Die Studienprogramme wurden insbesondere unter dem Aspekt der Reduzierung von Präsenzstunden, der Erhöhung der Wahlmöglichkeiten, der Reduzierung von Prüfungen, der Veränderungen der Zulassungsbedingungen für das Praktikum und der Verbesserung des Übergangs zwischen Bachelor- und Master überarbeitet.

Regelungen zum dualen Studium wurden aufgenommen.

Diskutiert wurden die Regelungen zur Anerkennung von Modulen aus dem Masterprogramm. Diese sollen in die entsprechenden Masterordnungen aufgenommen werden.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Novellierung der Studienordnung und der Prüfungsordnung sowie der Praktikumsordnung der Bachelorstudiengänge der FIN.

TOP 6: Novellierung der Satzung zur Erhebung von Langzeitstudiengebühren

Frau Dr. Sandt führt aus, dass nach neuem Hochschulgesetz die Befreiung von der Gebührenzahlung aufgrund einer wirtschaftlichen Notlage nur noch in zeitlich unmittelbarer Nähe des letzten Abschnittes der Abschlussprüfung möglich ist. Gleichzeitig wurden Befreiungstatbestände für Leistungssportler und Künstler, die das Gesetz ebenfalls neu vorgibt, aufgenommen.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Novellierung der Satzung zur Erhebung von Langzeitstudiengebühren.

**TOP 7: Satzungsänderung der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs Berufsbildung
Zweifach Sport der FGSE**

Frau Prof. Goes erläutert, dass zur Verbesserung der Studierbarkeit eine Reduzierung der Prüfungszahl vorgenommen wurde, die durch die Akkreditierung empfohlen worden ist.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Satzungsänderung der Prüfungsordnung.

TOP 8: Neues Hochschulgesetz – Information und Konsequenzen

Frau Dr. Sandt informiert über wesentliche Änderungen des Hochschulgesetzes im Bereich Studium und Lehre. Erforderliche Änderungen in den Ordnungen werden für die nächsten Sitzungen aufbereitet.

TOP 9: Satzung zur Durchführung der Eingangsprüfung für den Master of Business Administration der FWW (1. Lesung)

Der Prorektor begrüßt das Vorgehen der FWW, sich der Aufgabe zu stellen, eine neue Form des Zugangs zum Masterstudium zu ermöglichen. Als Schwierigkeit wird generell die Anrechnung von außerhalb der Hochschule erworbener Kompetenzen gesehen. Im Ergebnis der Diskussion wird Konsens erzielt, dass eine Arbeitsgruppe bestehend aus Prof. Weimann, Prof. Arndt, Prof. Strackeljan und eventuell weiteren Professoren, einem Vertreter des MK und Frau Dr. Sandt die Problematik diskutieren mit dem Ziel eine Leitlinie mit Minimalanforderungen für die Universität zu erstellen.

Die Kommission stimmt dieser Vorgehensweise zu.

**TOP 10: Novellierung der Studien- und Prüfungsordnung des Staatsexamenstudiengangs
Medizin der FME**

Frau Dr. Winkler-Stuck begründet die vorliegende Novellierung mit der Anpassung an die geänderte Approbationsordnung. Fächeranpassungen, Überarbeitung der Wahlfächer für das praktische Jahr, Forderungen zu Deutschkenntnissen für Ausländer und studienorganisatorische Maßnahmen bilden die Schwerpunkte der Überarbeitung.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Novellierung der Studienordnung und der Prüfungsordnung. Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Satzungsänderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung.

TOP 11: Auswahlsatzung für den Studiengang Medizin der FME

Die Änderung der gesetzlichen Grundlage der Ordnung (Vergabeverordnung der Stiftung), die eine Veränderung der Ausländerquote im Vergabeverfahren zur Folge hat und die Regelungen zu Sprachanforderungen, sind Bestandteil der Satzungsänderung.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Satzungsänderung der Auswahlordnung.

TOP:12: Satzungsänderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik der FEIT

Herr Prof. Rose teilt mit, dass Veränderungen im Serviceangebot der Fakultät für Mathematik Grundlage der Änderung sind. Die Studierenden der FEIT werden in das Angebot der Mathematik für Ingenieure einbezogen, erhalten aber ein gesondertes Übungsangebot.

Die Kommission empfiehlt dem Senat einstimmig die Genehmigung der Satzungsänderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung.

TOP 13: Duale Studiengänge

Alle Fakultäten, die duale Studienangebote vorhalten, werden aufgefordert, zeitnah die Regelungen zum dualen Studium in die Studiendokumente aufzunehmen.

TOP 14: Stand Immatrikulation WS 10/11

Der Prorektor informiert über den Stand der Immatrikulationen.

TOP 15: Verschiedenes

- MC-Klausuren
- Zeugnisse

Die nächste Sitzung der Kommission Studium und Lehre findet am Mittwoch, dem 13. Oktober 2010 um 13:30 Uhr Geb. 05-R.116 statt.



Prof. Dr. J. Strackeljan
Prorektor für Studium und Lehre

Die Anwesenheitsliste ist bei Bedarf im Dezernat Studienangelegenheiten einzusehen.